

Abkommen in Peking geschlossen

Peking. Am zweiten Tag des China-Besuchs von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) wurden am Dienstag in Peking drei Wirtschaftsabkommen unterzeichnet. Es handelt sich um zwei Abkommen über die Kooperation auf dem Energiesektor und im Bereich umweltfreundlicher Technologien. Der Stahl- und Industriekonzern ThyssenKrupp unterzeichnete ein Protokoll über ein Projekt mit Motorbauteilen in Nanjing. In einer Rede in der Akademie für Sozialwissenschaften in Peking erklärte Merkel, während der Olympischen Spiele 2008 werde die Welt »in einem Maße auf China schauen, wie das in vielen Jahren nicht der Fall war«. Zuvor hatte sich die Bundeskanzlerin mit regierungskritischen Journalisten getroffen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91784.abkommen-in-pekking-geschlossen.html>